

Moodle V 3.x

lokale XAMPP Umgebung

Impressum

Autor:

H. Stütz

Stand: 02.11.2020

Inhalt

Wichtige Hinweise	4
1.1. Kompetenzraster - Nutzungsbedingungen	4
2. Hinweise zur lokalen XAMPP-Umgebung	4
2.1. Download der Datei.....	4
2.2. Installation der lokalen Xampp Umgebung	5
2.3. Xampp Installationsproblem – Virens Scanner	7
2.3.1. Überprüfung durch Virens Scanner	7
2.3.2. Überprüfung durch Windows Defender SmartScreen	8
2.4. Xampp Umgebung löschen.....	8
3. Kurse.....	9
4. Moodle zentral bereitstellen	10
4.1. Firewall – Private Netzwerke – deaktivieren	12
5. Fehler beim Start von Xampp.....	14
5.1. Port 443 ist belegt.....	14
5.2. Port 3306 ist belegt.....	15
5.3. Fehlermeldung Class 'core_media_manager' not found.....	15
6. Technische Details	17
6.1. Port 80 ist belegt	18
6.1.1. WWW-Publishdienst per Kommandozeile beenden	18
7. Xampp Optimierung	19
7.1. Opcache aktivieren.....	19
8. Hinweise zur lokalen, virtuellen Fortbildungsumgebung	20
8.1. VMWare Player	20
8.1.1. 1. Schritt: Installation VMware Player (Windows bzw. Linux)	20
8.1.2. 2. Schritt: VMWare Player starten, VM öffnen	20
8.1.3. 3. Schritt: Netzwerkeinstellungen anpassen	21
8.1.4. 4. Schritt: Virtuelle Fortbildungsumgebung starten.....	22
8.1.5. 5. Schritt: Virtuelle Fortbildungsumgebung herunterfahren	22
8.2. VirtualBox – OVF Umgebung importieren	23
8.2.1. 1. Schritt: Installation Oracle VM VirtualBox	23
8.2.2. 2. Schritt: Oracle VM VirtualBox starten, OVF Datei importieren	23
8.2.3. Hauptspeicher mind. 4 GB	25

8.2.4.	VM Fortbildungsumgebung starten	26
8.2.5.	Netzwerkkartenkonfiguration anpassen	26
8.2.6.	3. Schritt: Netzwerkeinstellungen anpassen	28

Wichtige Hinweise

1.1. Kompetenzraster - Nutzungsbedingungen

Die Moodle BW Umgebung erhält verschiedene DAKORA (Das **d**igitale **A**rbeiten mit **K**ompetenz**r**astern) Erweiterungen zur Verwaltung von Kompetenzrastern.

Die Integration der Kompetenzraster (D, M, E, F und Bio bis Klasse 10) zum Bildungsplan 2016 können Sie über die Internet-Seite

<https://www.belwue.de/produkte/formulare/moodle-raster.html> beantragen. Die

Kompetenzraster inkl. der Materialien wurden vom Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung / ZSL (ehemals Landesinstitut für Schulentwicklung / LS) erstellt und sind urheberrechtlich geschützt. <https://www.belwue.de/?id=597>

2. Hinweise zur lokalen XAMPP-Umgebung

2.1. Download der Datei

https://lehrerfortbildung-bw.de/fb_regional/lfbstandorte/moodle/

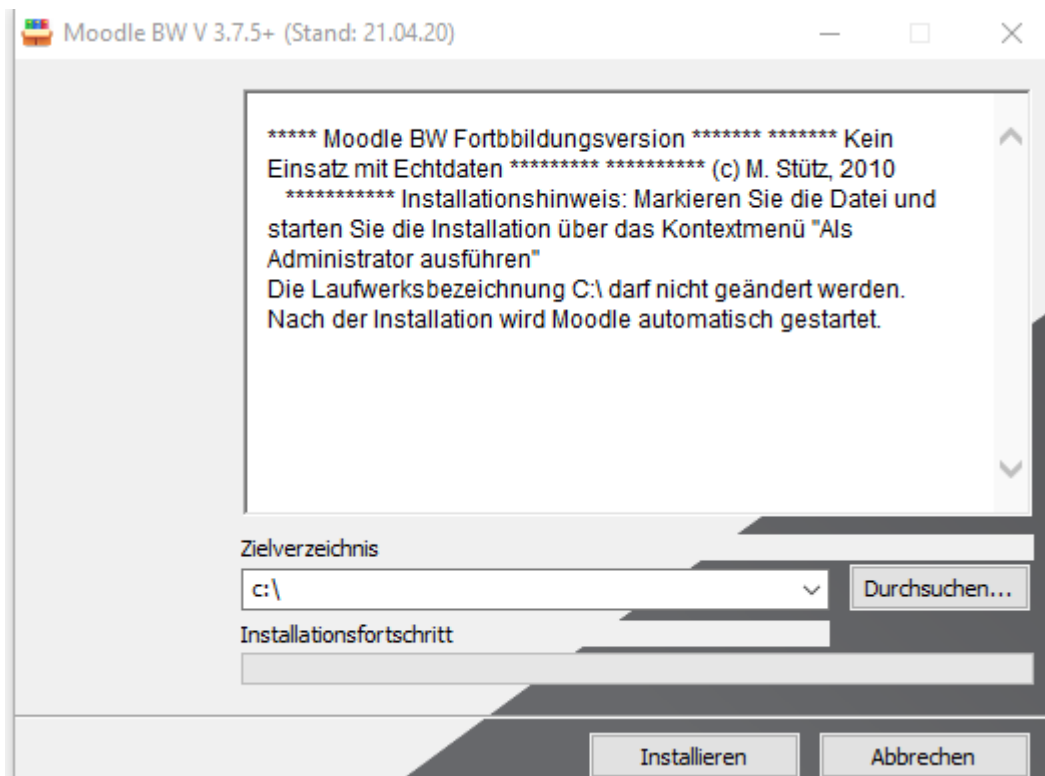
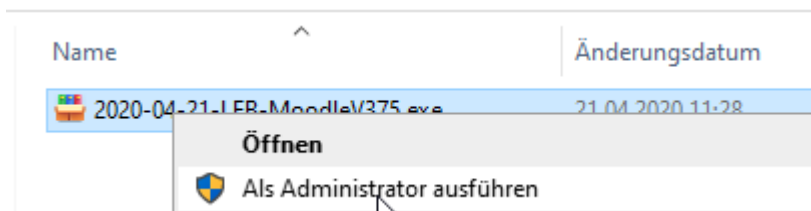
The screenshot displays the Moodle LFB website interface. At the top, a navigation bar includes links for Fortbildungsangebote, Unterricht, Schularten, Schulqualität, Schwerpunktthemen, and ZSL Außenstellen. Below this, a secondary menu lists Last Minute Fortbildungen, Fortbildungsangebote (with a sub-link for Webinare), Regionalstellen (with sub-links for Digitale Medien und IT, Lehrerfortbildungsstandorte, and Weitere Anbieter), and Besondere Lehrgangsreihen. A sidebar on the left contains links for Last Minute Fortbildungen, Fortbildungsangebote, Regionalstellen, Digitale Medien und IT, Lehrerfortbildungsstandorte (highlighted), Standorte, Raumbuchung, Software, and Moodle. The main content area is titled 'Lehrerfortbildung Moodle' and 'Moodle LFB', featuring links to Moodle BelWü V 3.7.5+ Dokumentation (Stand: 04.2020), XAMPP LFB Moodle V 3.7.5+ (Stand: 04.2020), Moodle LDAPS-Authentifizierung (Stand: 05.2016), XAMPP LFB Moodle V 2.9.x+ (Stand: 10.2016), and a link to the Documentation.

Laden Sie bitte die Anleitung sowie die lokale Umgebung herunter.

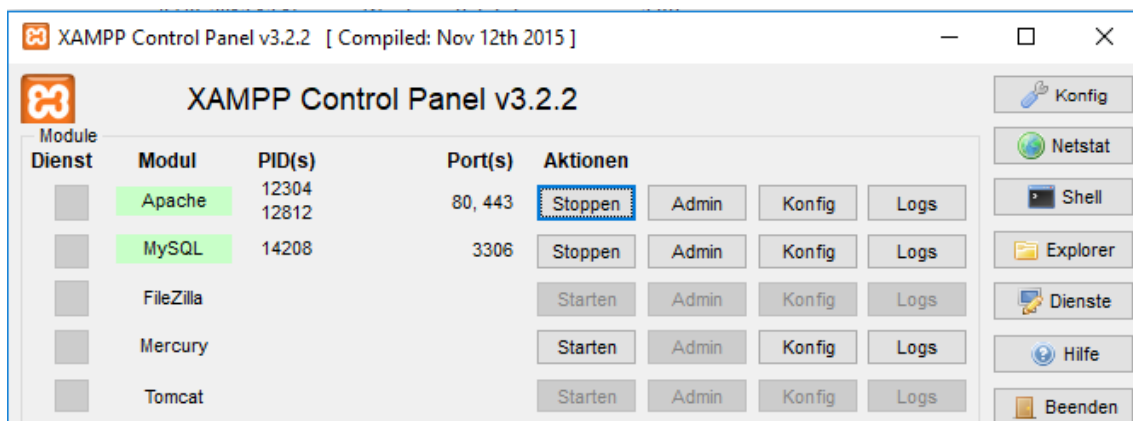
Anleitung lokale Xampp Umgebung		05.2019	↓ PDF 0,1 MB	LFB Dokumentation der zusätzlichen Moodle Plugins.
Moodle BW lokale Umgebung	V 3.7.5+	04.2020	↓ EXE ca. 750 MB	Lokale Moodle - Umgebung auf Basis von XAMPP v7.3.11-0 Portable (x64)

2.2. Installation der lokalen Xampp Umgebung

Speichern Sie die Datei unter C:\temp und führen Sie Programm als **Administrator** aus.

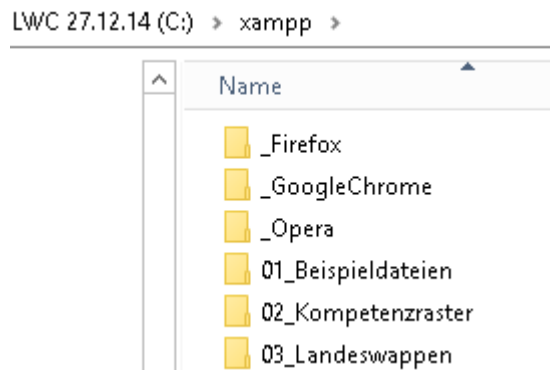


Nachdem die Dateien nach `c:\xampp` entpackt wurden, startet das Programm `c:\xampp\xampp-control.exe` mit den beiden Diensten *Apache* und *MySQL* automatisch.



Nach dem erfolgreichen Start werden die beiden Dienste **grün** markiert.

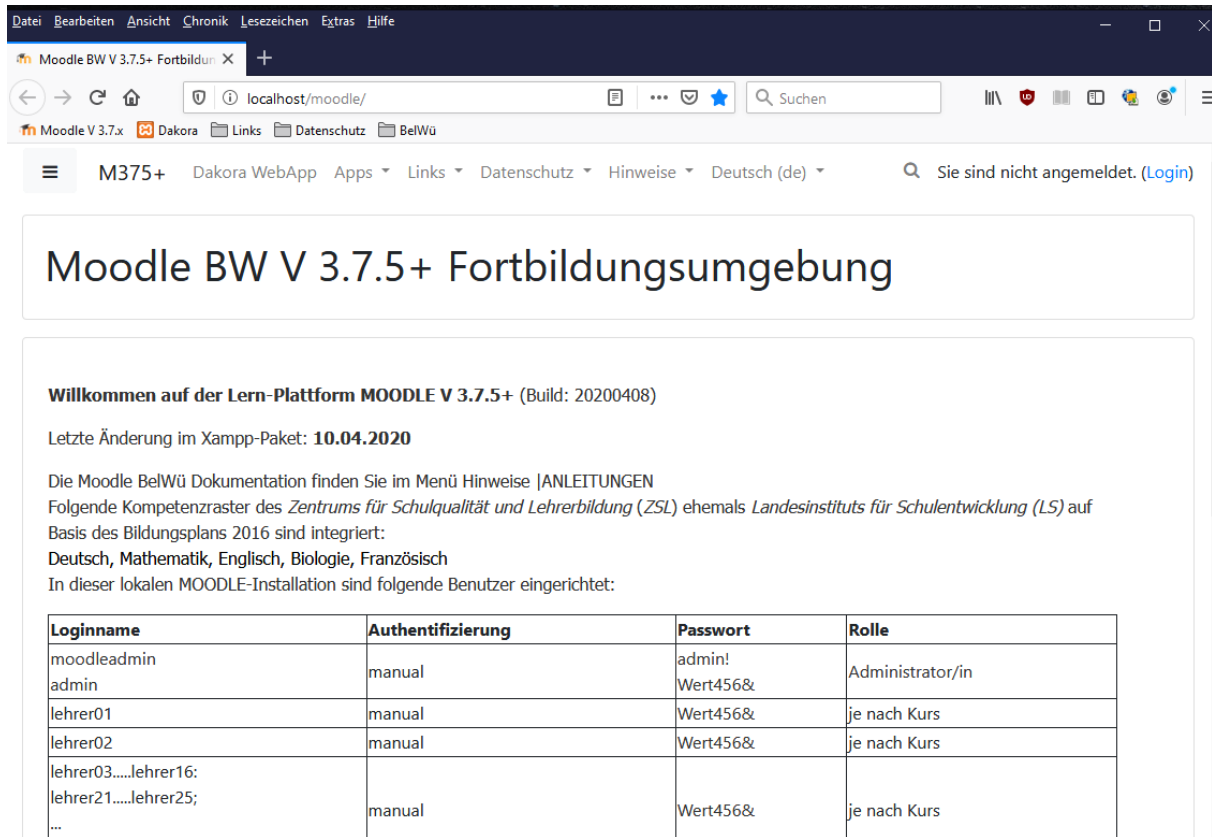
Im Verzeichnis `c:\xampp` finden Sie drei portable Browser sowie weitere Unterlagen



Firefox (portable) wird bei der Installation automatisch gestartet.

Die wichtigen Links sind in der jeweiligen Lesezeichen-Symbolleiste aufgeführt.

Die Zugangsdaten (Account, Passwort) werden auf der Startseite angezeigt.



Moodle BW V 3.7.5+ Fortbildungsumgebung

Willkommen auf der Lern-Plattform MOODLE V 3.7.5+ (Build: 20200408)

Letzte Änderung im Xampp-Paket: **10.04.2020**

Die Moodle BelWü Dokumentation finden Sie im Menü Hinweise | ANLEITUNGEN
Folgende Kompetenzraster des *Zentrums für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL)* ehemals *Landesinstituts für Schulentwicklung (LS)* auf Basis des Bildungsplans 2016 sind integriert:
Deutsch, Mathematik, Englisch, Biologie, Französisch
In dieser lokalen MOODLE-Installation sind folgende Benutzer eingerichtet:

Loginname	Authentifizierung	Passwort	Rolle
moodleadmin	manual	admin!	Administrator/in
admin	manual	Wert456&	
lehrer01	manual	Wert456&	je nach Kurs
lehrer02	manual	Wert456&	je nach Kurs
lehrer03.....lehrer16: lehrer21.....lehrer25; ...	manual	Wert456&	je nach Kurs

2.3. Xampp Installationsproblem – Virenschanner

2.3.1. Überprüfung durch Virenschanner

Je nach eingesetztem Virenschanner wird die Installationsdatei (hier 2018-01-21-LFB-MoodleV3110.exe) vom Virenschanner auf Schadsoftware überprüft.

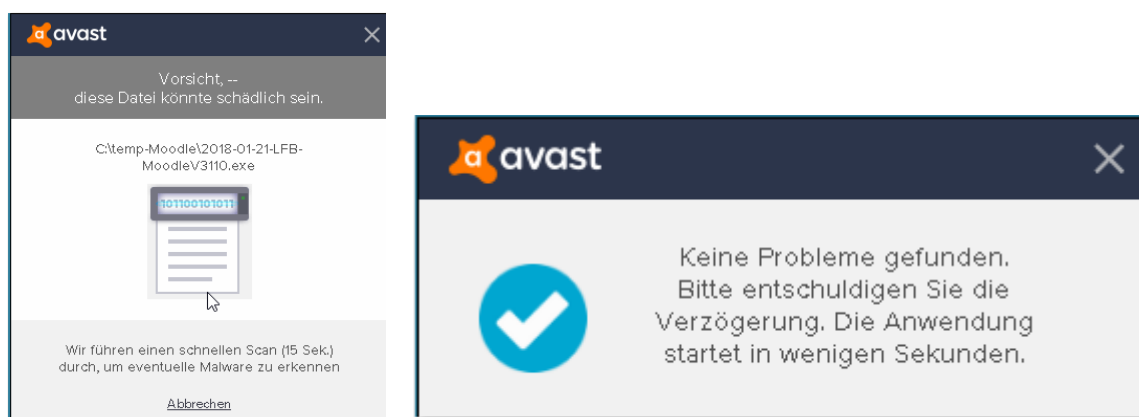


Bild: Avast Software s.r.o.

Nach der erfolgreichen Überprüfung kann die Installation fortgesetzt werden.

2.3.2. Überprüfung durch Windows Defender SmartScreen

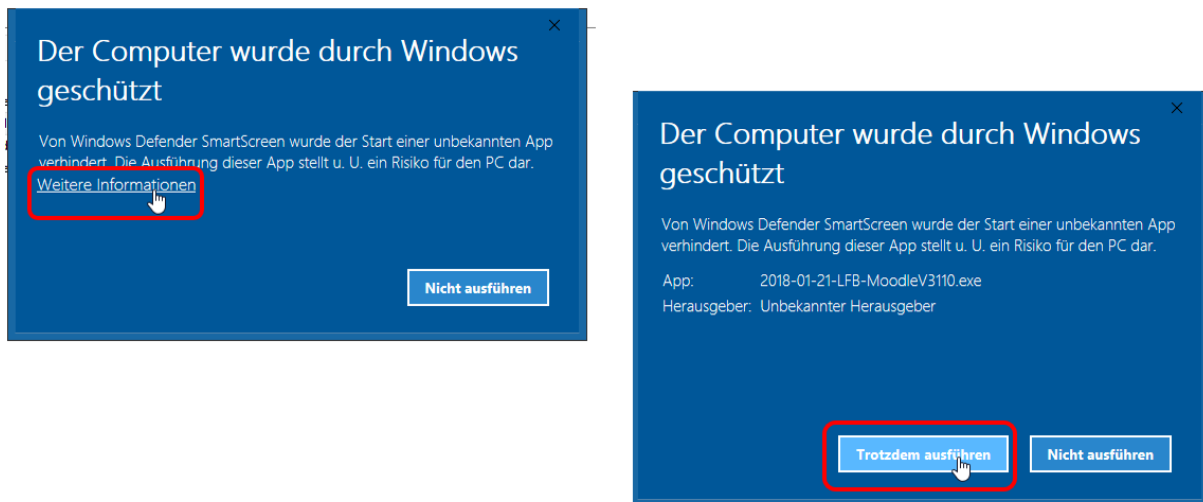


Bild: © Microsoft, 2019

2.4. Xampp Umgebung löschen



1. Schritt: Beenden Sie die beiden Dienste Apache (1) und MySQL (2)
2. Schritt: Beenden Sie das Xampp Controll Panel über die Schaltfläche „Beenden“ (3)
3. Schritt: Löschen Sie das Verzeichnis C:\xampp

3. Kurse

In der lokalen Xampp Umgebung sind bereits verschiedene Kurse integriert.

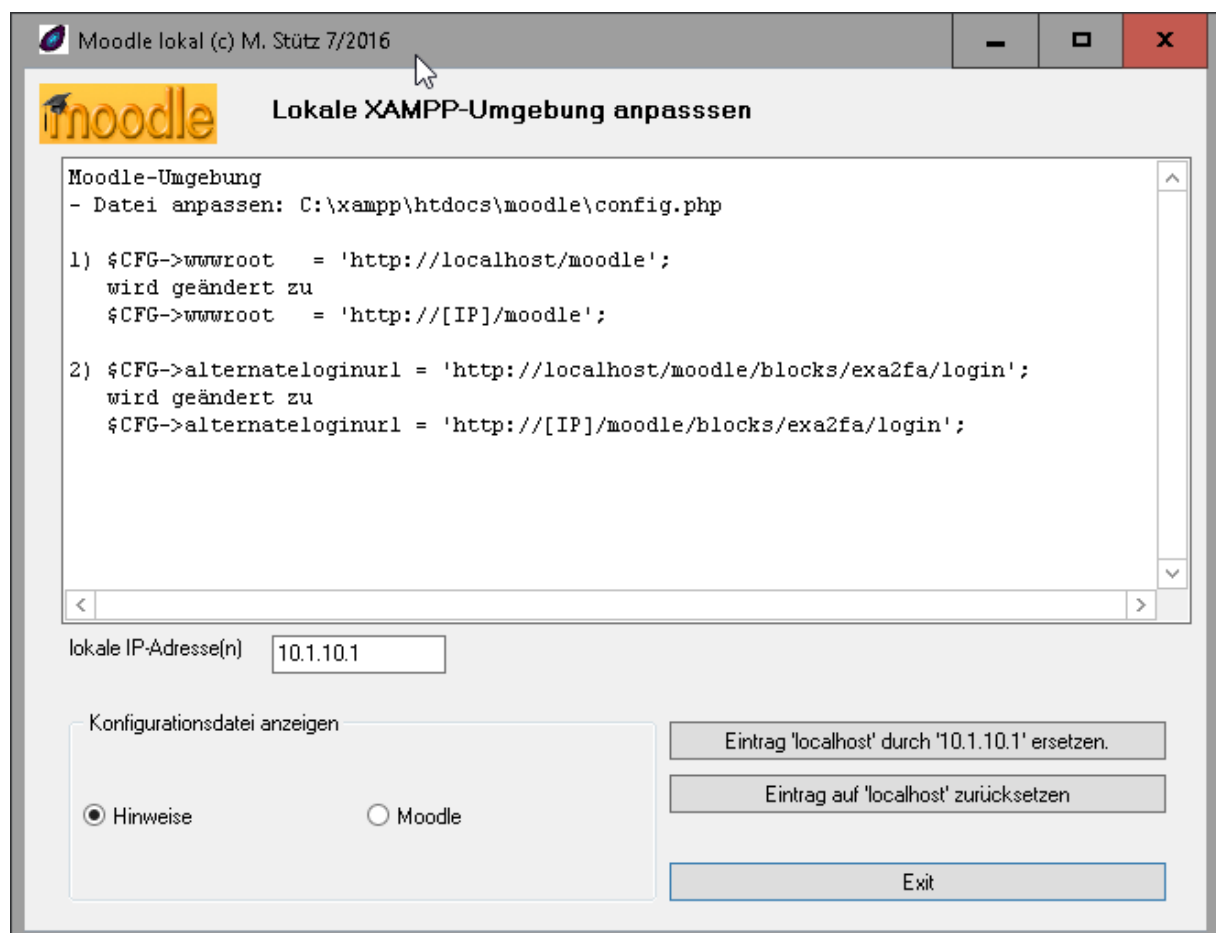
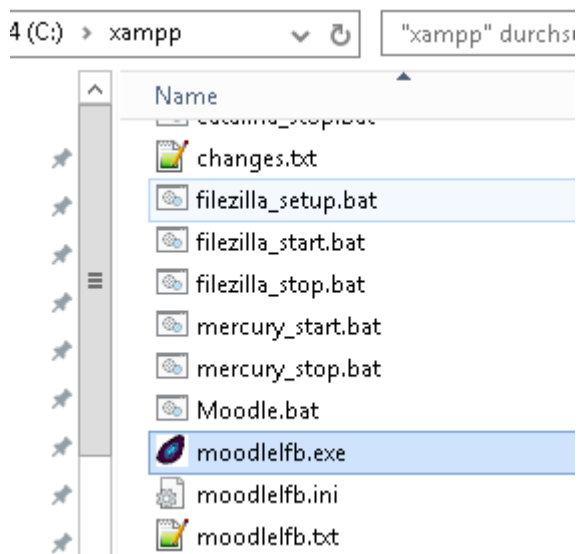
Kursbereiche

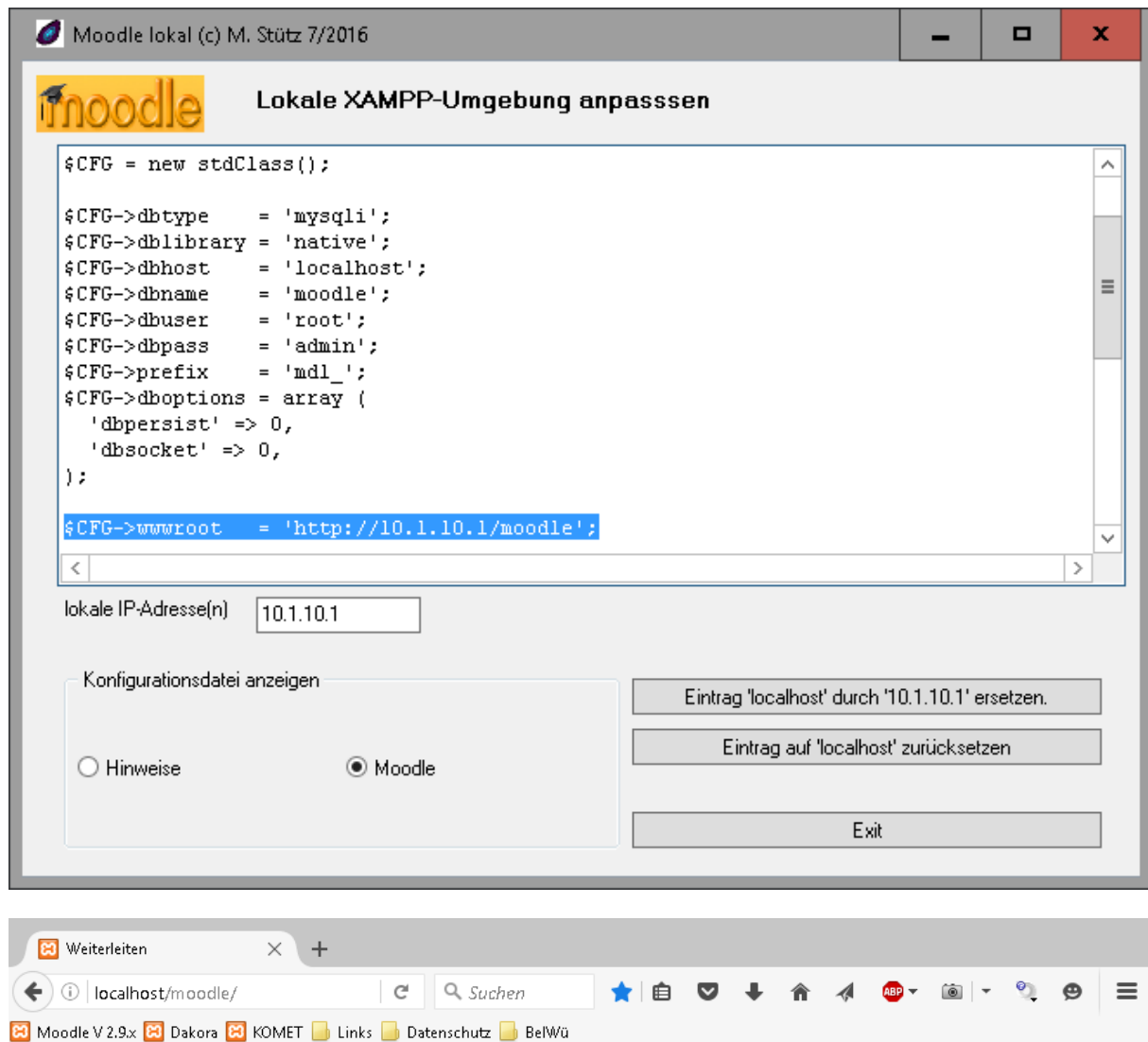
- [Kompetenzraster mit Moodle](#) ⁽²⁾
- [Kompetenzraster Lerngruppe 1](#) ⁽⁶⁾
- [Kompetenzraster Lerngruppe 2](#)
- [Tablet im Unterricht](#) ⁽²⁾
- [Moodle Basiskurs](#) ⁽³⁾
- [Moodle im Unterricht](#) ⁽³⁾
- [Evaluation mit Moodle](#)
- [Schulorganisation](#)
- [Verschiedenes](#)

Kursbereiche	Kurs	Bemerkungen
Kompetenzraster mit Moodle (2)	Kompetenzraster - Anleitungen Kompetenzraster mit Moodle	
Kompetenzraster 5/6 Lerngruppe 1 (3)	Mathematik 5/6 - Lerngruppe 1 Deutsch 5/6 – Lerngruppe 1 Englisch 5/6 – Lerngruppe 1	
Kompetenzraster 5/6 Lerngruppe 2 (3)	Mathematik 5/6 - Lerngruppe 2 Deutsch 5/6 – Lerngruppe 2 Englisch 5/6 – Lerngruppe 2	
Tablet im Unterricht (2)	Station 3 - Lernaktivitäten Station 3 - Übungskurs	
Moodle im Unterricht (3)	Moodle-Multis Test Mitose Demokurs Englisch A2	
Moodle Basiskurs (3)	Homekurs Haustierkurs Klassenzimmer	
Schulorganisation		
Evaluation mit Moodle		
Verschiedenes		

4. Moodle zentral bereitstellen

Starten Sie im Verzeichnis *c:\xampp* das Programm *moodlelfb.exe*





Ein falscher Zugriff wurde festgestellt. Entschuldigung, aber auf diesen Server sollte ausschließlich über die Adresse "http://10.1.10.1/moodle" zugegriffen werden. Bitte benachrichtigen Sie den Administrator Ihres Servers.

Die Weiterleitung sollte automatisch funktionieren - falls nichts passiert, klicken Sie bitte auf den nachfolgenden Link

[Weiter](#)

4.1. Firewall – Private Netzwerke – deaktivieren

Falls Sie von einem weiteren Rechner nicht auf den zentralen PC (Aufruf von Moodle bzw. Dakora) zugreifen können, so sollte auf dem zentralen PC die Firewall „Privates Netzwerk“ deaktiviert werden. Diese Firewall-Einstellung wird beim Aufruf der Datei Moodle-Port443.bat automatisch deaktiviert.

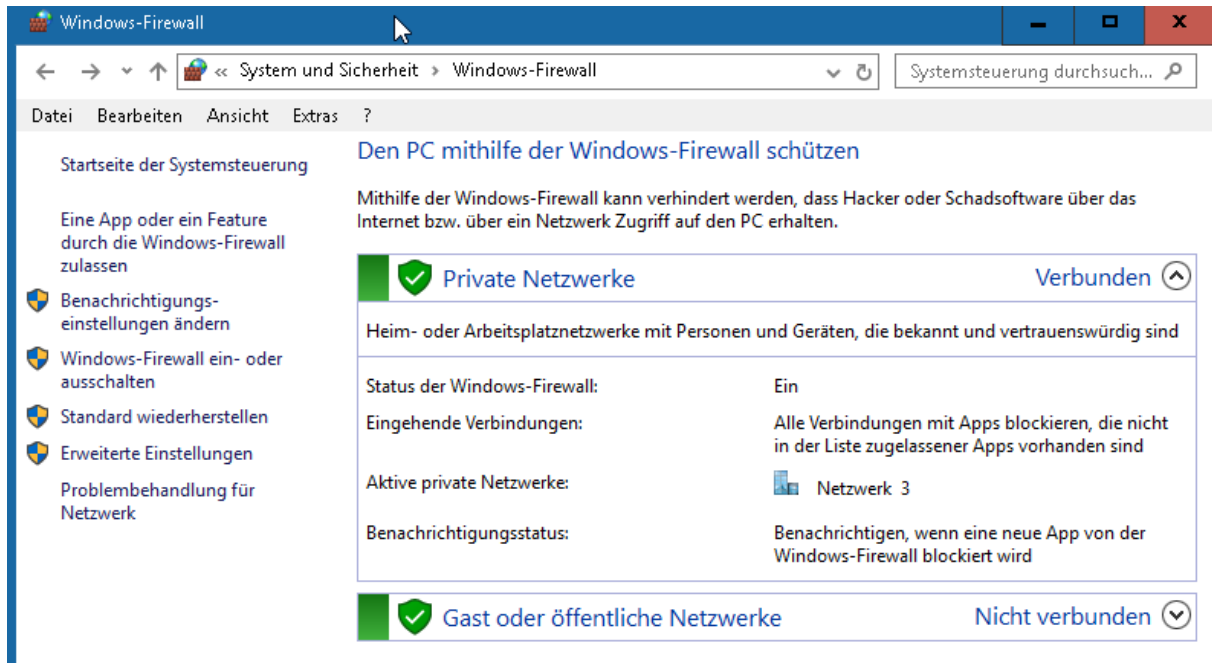


Bild: © Microsoft 2019

```
C:\WINDOWS\system32>netsh advfirewall set privateprofile state off
OK.
```

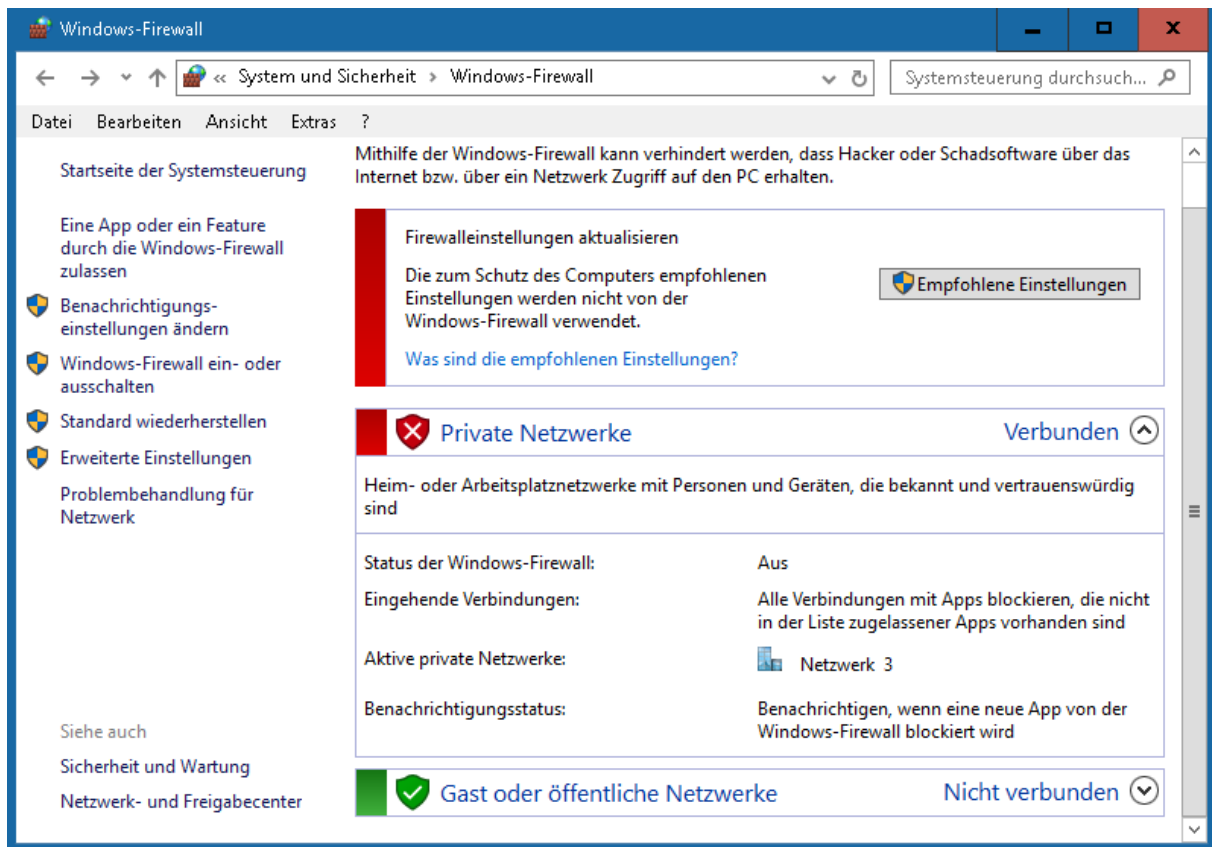
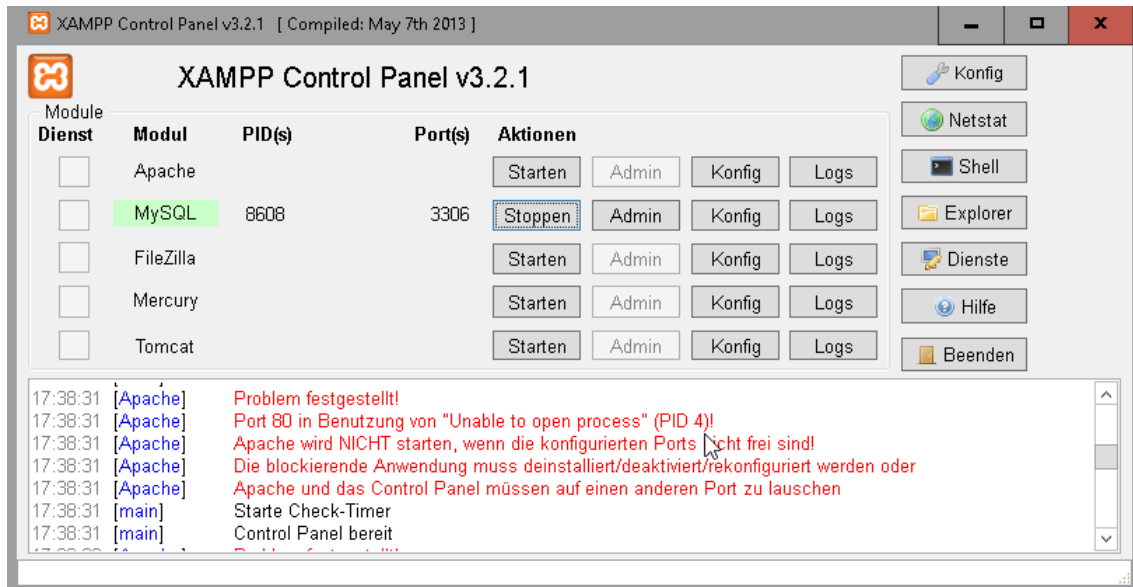


Bild: © Microsoft 2019

5. Fehler beim Start von Xampp

5.1. Port 443 ist belegt

Problem: Apache Webserver kann nicht gestartet werden



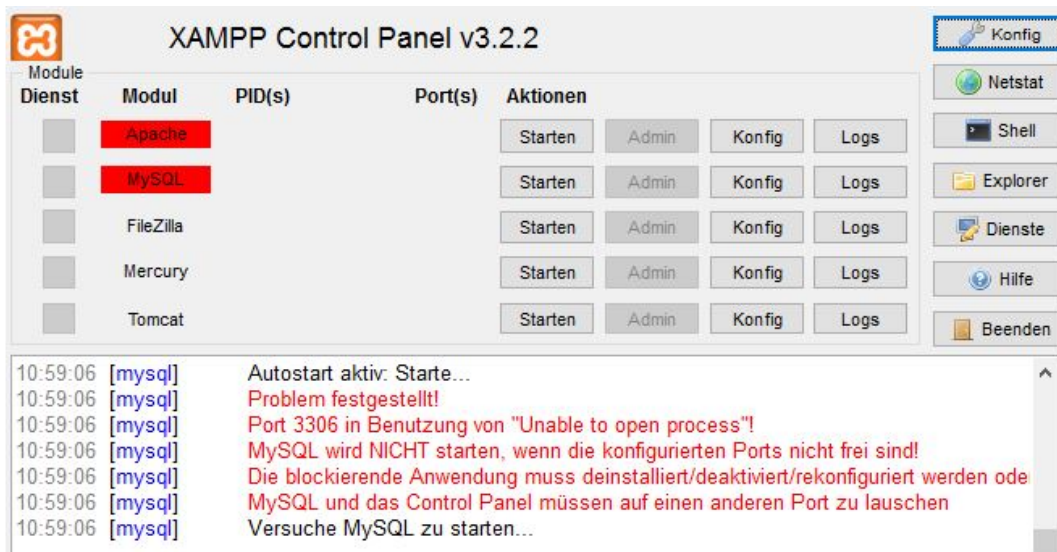
Lösung: Führen Sie Programm C:\xampp\Moodle-Port443.bat als **Administrator** aus.

```
1 cls
2 @echo off
3 rem http://wiki.winboard.org/index.php/Dienste\_per\_Batch\_starten/stoppen
4
5 @echo off
6 set DIENSTNAME1="VMwareHostD"
7 sc.exe stop %DIENSTNAME1% 2>nul
8 if errorlevel 2 (
9     @echo Dienst ist bereits gestoppt . . . Starte %DIENSTNAME1%
10    sc.exe stop %DIENSTNAME1%
11 )
12
13 set DIENSTNAME1="W3SVC"
14 sc.exe stop %DIENSTNAME1% 2>nul
15 if errorlevel 2 (
16     @echo Dienst ist bereits gestoppt . . . Starte %DIENSTNAME1%
17    sc.exe stop %DIENSTNAME1%
18 )
19 @echo
20 netsh advfirewall set privateprofile state off
21 pause
```

und starten Sie anschließend den Apache Dienst erneut.



5.2. Port 3306 ist belegt

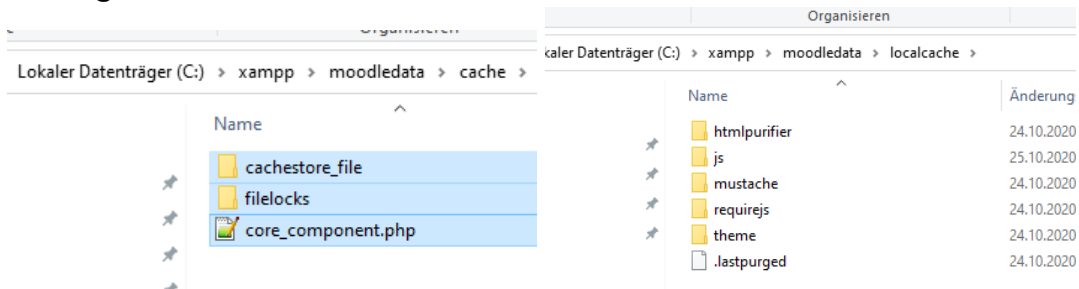


5.3. Fehlermeldung Class 'core_media_manager' not found

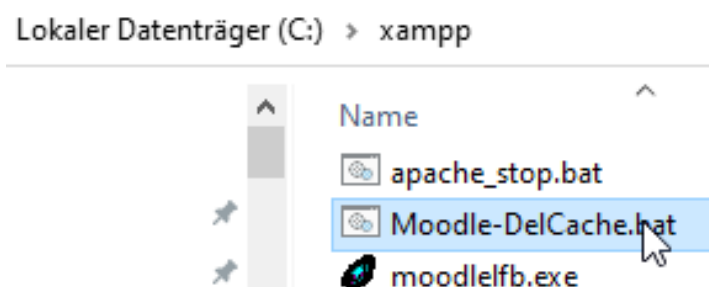
Problem: Beim Start von Firefox wird folgender Fehler angezeigt

Fehler: Class 'core_media_manager' not found

Lösung: Löschen Sie den Inhalt der beiden Moodle Cache Verzeichnisse



Starten Sie die Datei Moodle-DelCache.bat im Verzeichnis c:\xampp



- Verzeichnis inkl. Unterverzeichnis ohne Abfrage löschen

```
rmdir /S /Q C:\xampp\moodledata\localcache
```

```
rmdir /S /Q C:\xampp\moodledata\cache
```

- localcache Verzeichnis neu anlegen

```
mkdir C:\xampp\moodledata\localcache
```

```
mkdir C:\xampp\moodledata\cache
```

```
C:\Users\ms>rmdir /S /Q C:\xampp\moodledata\localcache
```

```
C:\Users\ms>mkdir C:\xampp\moodledata\localcache
```

```
C:\Users\ms>rmdir /S /Q C:\xampp\moodledata\cache
```

```
C:\Users\ms>mkdir C:\xampp\moodledata\cache
```


6. Technische Details

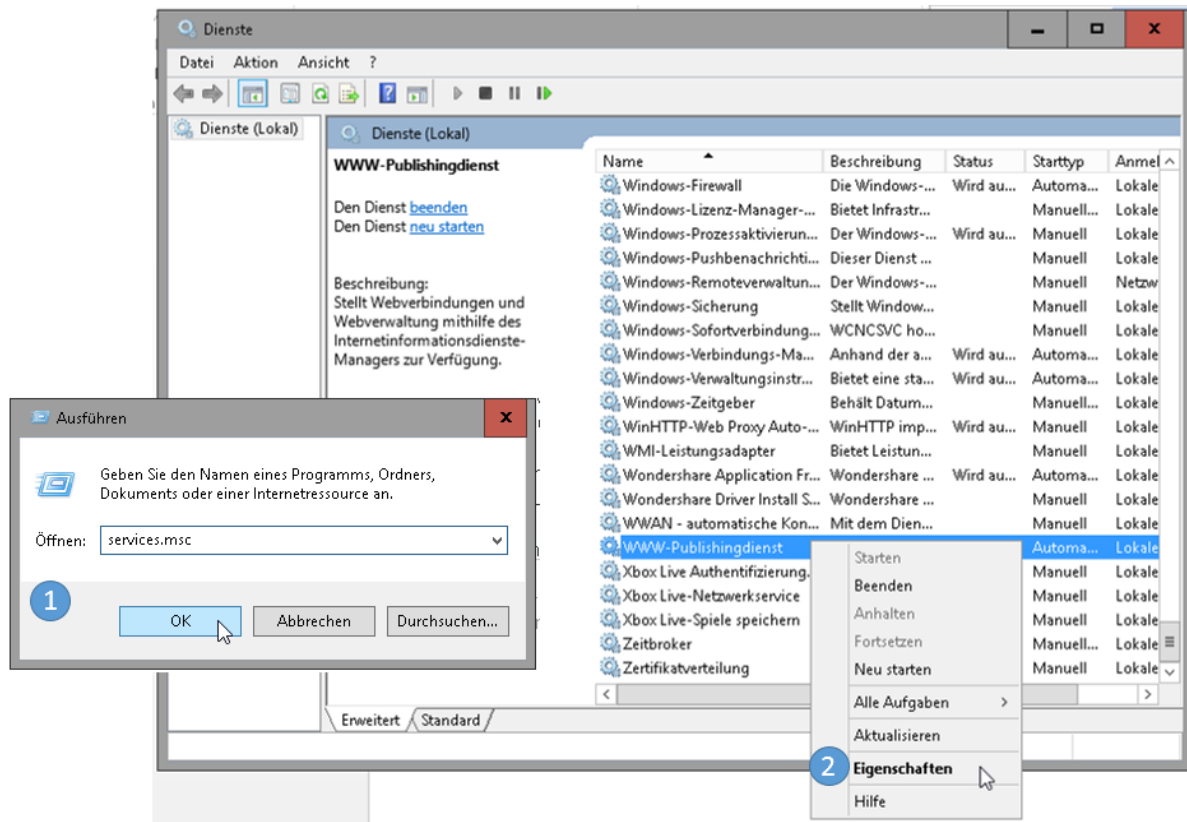


Bild: © Microsoft 2019

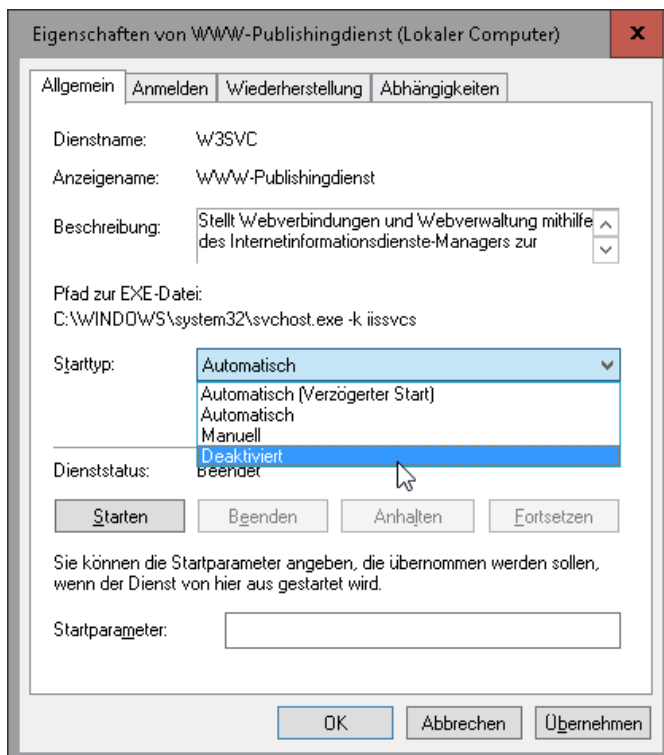
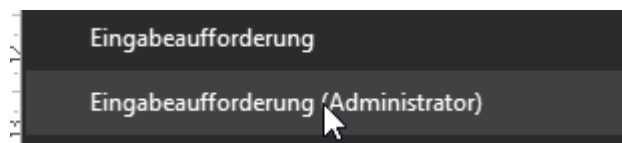


Bild: © Microsoft 2019

6.1. Port 80 ist belegt

6.1.1. WWW-Publishdienst per Kommandozeile beenden



sc stop W3SVC

```
C:\WINDOWS\system32>sc stop W3SVC

SERVICE_NAME: W3SVC
        TYPE               : 20  WIN32_SHARE_PROCESS
        STATE                : 3   STOP_PENDING
                                (NOT_STOPPABLE, NOT_PAUSABLE, IGNORES_SHUTDOWN)
        WIN32_EXIT_CODE       : 0   (0x0)
        SERVICE_EXIT_CODE    : 0   (0x0)
        CHECKPOINT           : 0x1
        WAIT_HINT            : 0x4e20
```

sc start W3SVC

```
C:\WINDOWS\system32>sc start W3SVC

SERVICE_NAME: W3SVC
        TYPE               : 20  WIN32_SHARE_PROCESS
        STATE                : 2   START_PENDING
                                (NOT_STOPPABLE, NOT_PAUSABLE, IGNORES_SHUTDOWN)
        WIN32_EXIT_CODE       : 0   (0x0)
        SERVICE_EXIT_CODE    : 0   (0x0)
        CHECKPOINT           : 0x0
        WAIT_HINT            : 0x7d0
        PID                 : 2844
        FLAGS                 :
```

Hinweis:

- **IIS:** verwendet ebenfalls den Port 80
- **Skype:** verwendet ebenfalls den Port 80 und 443.
- **SQL Server Reporting Service:** Dieser Dienst verwendet Port 80 wenn der IIS nicht ausgeführt wird.



7. Xampp Optimierung

7.1. Opcache aktivieren

Opcache könnte alternativ aktiviert werden.

C:\xampp\php\php.ini

```
2093  [opcache]
2094  zend_extension = "\xampp\php\ext\php_opcache.dll"
2095  opcache.enable = 1
2096  opcache.enable_cli = 0
2097  opcache.memory_consumption = 128
2098  opcache.interned_strings_buffer = 8
2099  opcache.max_accelerated_files = 4000
2100  opcache.validate_timestamps=1
2101  opcache.revalidate_freq = 60
2102  opcache.save_comments=1
2103  opcache.fast_shutdown = 1
```

C:\xampp\php\ext\php_opcache.dll

Die Einstellungen in der Datei php.ini sowie die Datei <https://download.moodle.org/windows/> wurden aus dem *Moodle installer package for Windows* <https://download.moodle.org/windows/> übernommen.

8. Hinweise zur lokalen, virtuellen Fortbildungsumgebung

8.1. VMWare Player

8.1.1. 1. Schritt: Installation VMware Player (Windows bzw. Linux)

<https://www.computerbase.de/downloads/systemtools/vmware-player/>



COMPUTERBASE > DOWNLOADS > SYSTEMTOOLS
VMware Player Download
★★★★★ (86 Leserwertungen)

VMware Player ist eine kostenlose Software, mit deren Hilfe PC-Anwender jede beliebige virtuelle Maschine problemlos auf einem Windows- oder Linux-PC ausführen können. Dieser Player führt virtuelle Maschinen in einem separaten Fenster aus.

Eine virtuelle Maschine ist ein Computer, der durch eine Software simuliert wird. Das Ergebnis ist, als ob mehrere PCs auf einem einzigen PC ausgeführt werden. Ebenfalls unterstützt der Player virtuelle Microsoft-Maschinen und Symantec LiveState Recovery-Festplattenformate. Weitere virtuelle Maschinen zur Ausführung in VMware Player sind zum Beispiel Maschinen von BEA, IBM Software, MySQL, Novell, Oracle, Red Hat und anderen Herstellern.

VMware Player 15.5.2
13. März 2020 – [Changelog](#)

Windows 10, 8, 7 (64 Bit)	Download (138 MB)
.bundle Linux (64 Bit)	Download (158 MB)

8.1.2. 2. Schritt: VMWare Player starten, VM öffnen

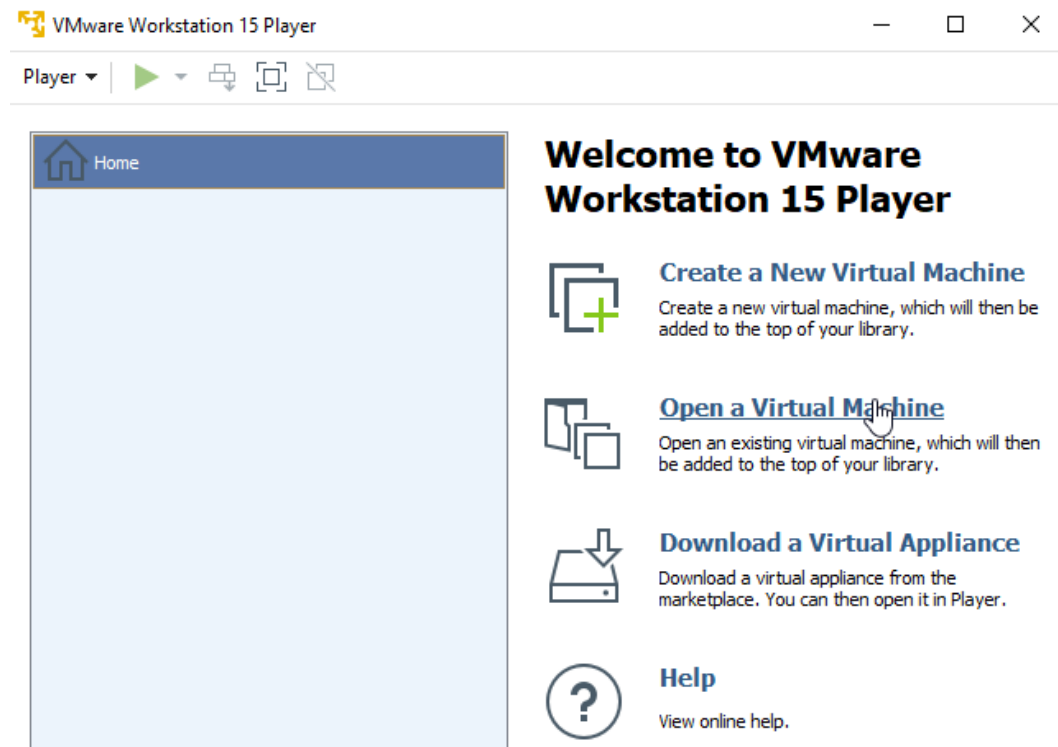
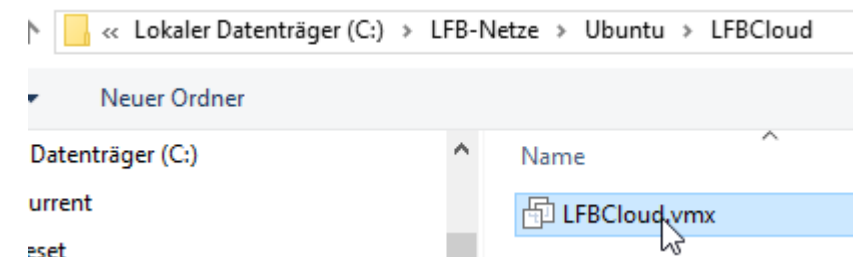
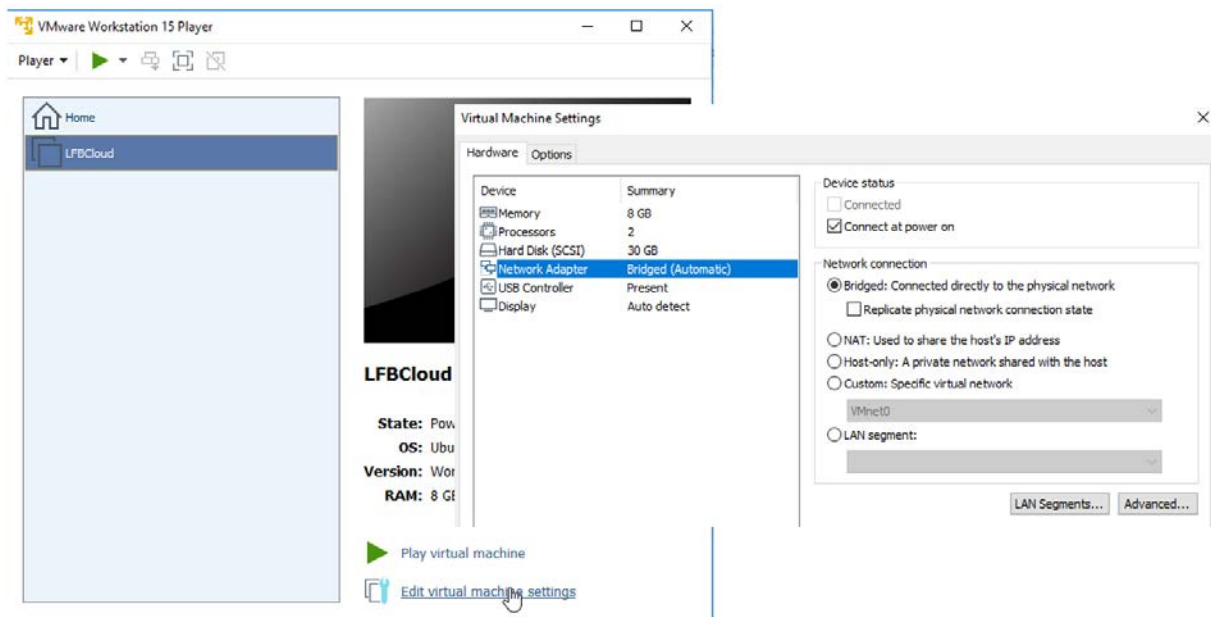


Bild © 2019 VMware, Inc




8.1.3. 3. Schritt: Netzwerkeinstellungen anpassen

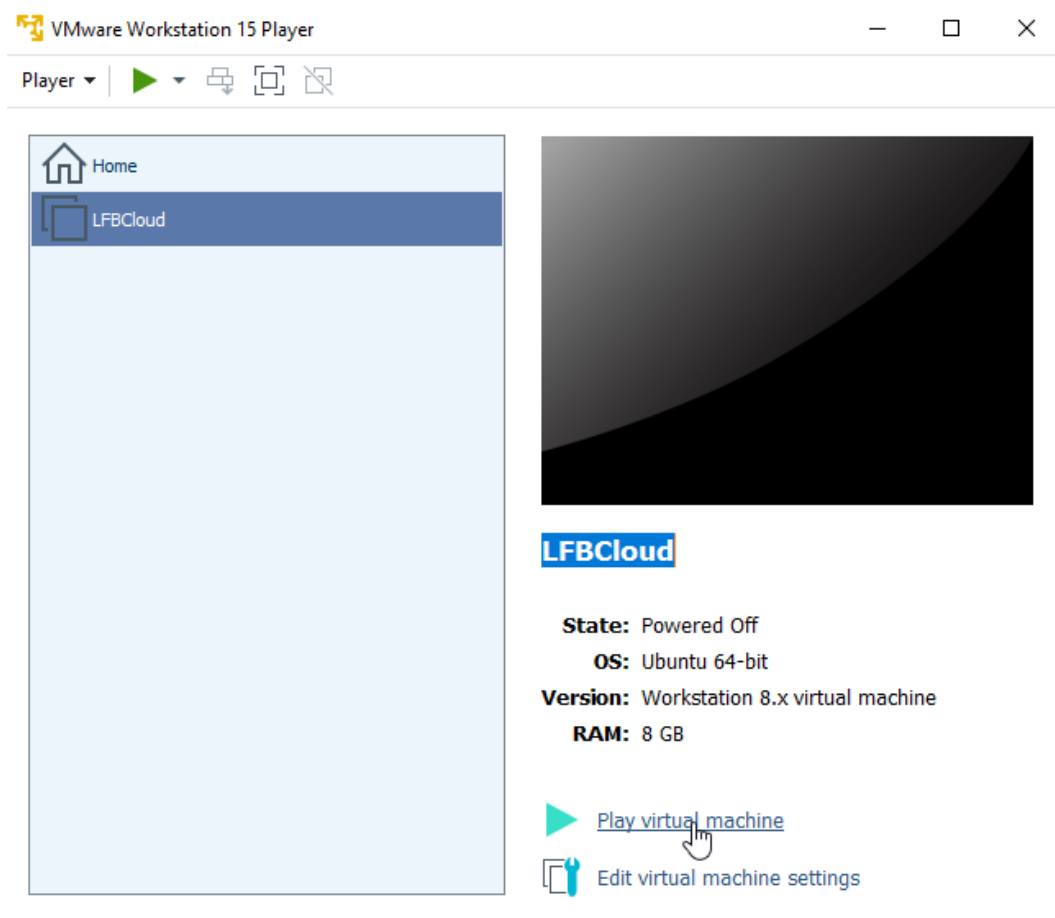
Über die Einstellung 2 „NAT“ kann immer auf die VM vom Host aus zugegriffen werden. Die Einstellung 1 „Bridged“ kann gewählt werden, wenn sich der PC in einem paed. Netzwerk befindet.



© 2019 VMware, Inc

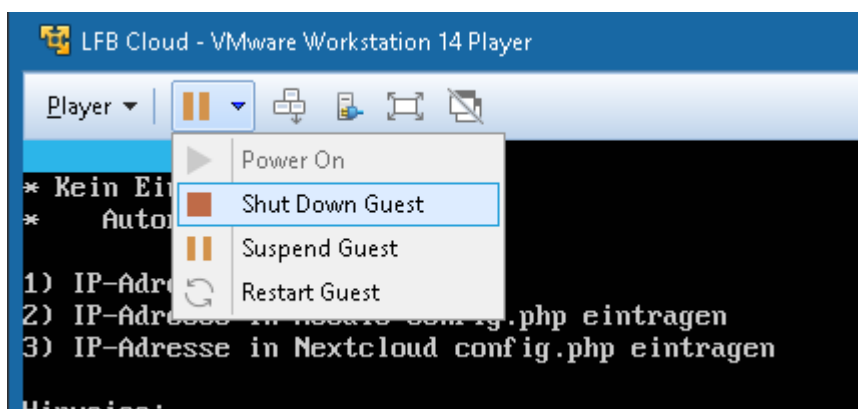
Einstellung	IP-Adresse der virtuellen Fortbildungsumgebung	Voraussetzung	Start von Moodle (siehe Beispiele)
Fall 1: Bridged	Über das päd. Netz erhält die virtuellen Umgebung eine eigene IP- Adresse aus dem päd. Netz.	Der PCs ist in ein päd. Netzwerk eingebunden. Im Netz läuft ein DHCP Server, der für die Zuweisung der IP Adressen zuständig ist.	Der PC ist in der paedML Novell eingebunden und erhält daher eine Adresse aus dem 10er Netz. http://10.1.154.15/moodle
Fall 2: NAT	Über den VM Player erhält die virtuellen Umgebung eine eigene IP- Adresse.	Der Computer muss nicht mit einem Netzwerk verbunden sein. (z.B: PC Zuhause, Laptop unterwegs).	http://192.168.100.128/moodle
Fall 3: Host-Only	Über den VM Player erhält die virtuellen Umgebung keine eigene IP- Adresse.	 Vom Computer kann nicht auf die Moodle – Umgebung per Browser zugegriffen werden.	

8.1.4. 4. Schritt: Virtuelle Fortbildungsumgebung starten



© 2019 VMware, Inc

8.1.5. 5. Schritt: Virtuelle Fortbildungsumgebung herunterfahren



© 2019 VMware, Inc

8.2. VirtualBox – OVF Umgebung importieren

8.2.1. 1. Schritt: Installation Oracle VM VirtualBox

<https://www.computerbase.de/downloads/systemtools/oracle-vm-virtualbox>



COMPUTERBASE > DOWNLOADS > SYSTEMTOOLS

Oracle VM VirtualBox Download

★★★★★ (253 Leserwertungen)

VirtualBox ist ein Virtualisierungs-Programm, das auf dem PC quasi einen weiteren PC nachahmt. Auf diesem virtuellen PC lässt sich nahezu jedes Betriebssystem installieren. Man kann dann zum Beispiel auf dem Windows-Rechner Linux ausführen oder umgekehrt.

Die grafische Benutzeroberfläche (GUI) macht die Bedienung auch für Nichtprofis möglich. Hilfe gibt es unter anderem im [Handbuch \(PDF\)](#).

[VirtualBox on Windows, Linux and Mac OS X platforms](#)

Oracle VM VirtualBox 6.0.8

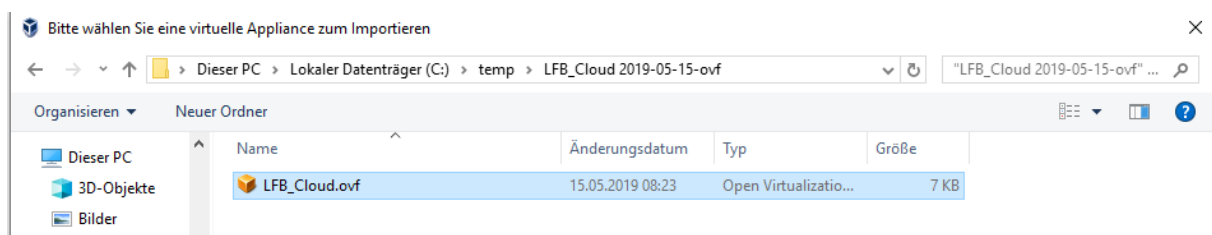
14. Mai 2019 – [Changelog](#)

Windows 10, 8, 7	Download (168 MB)
Linux (64 Bit)	Download (127 MB)
macOS (64 Bit)	Download (137 MB)
Extension Pack (alle Plattformen)	Download (22 MB)

8.2.2. 2. Schritt: Oracle VM VirtualBox starten, OVF Datei importieren



Bild: © 2019 Oracle Corporation



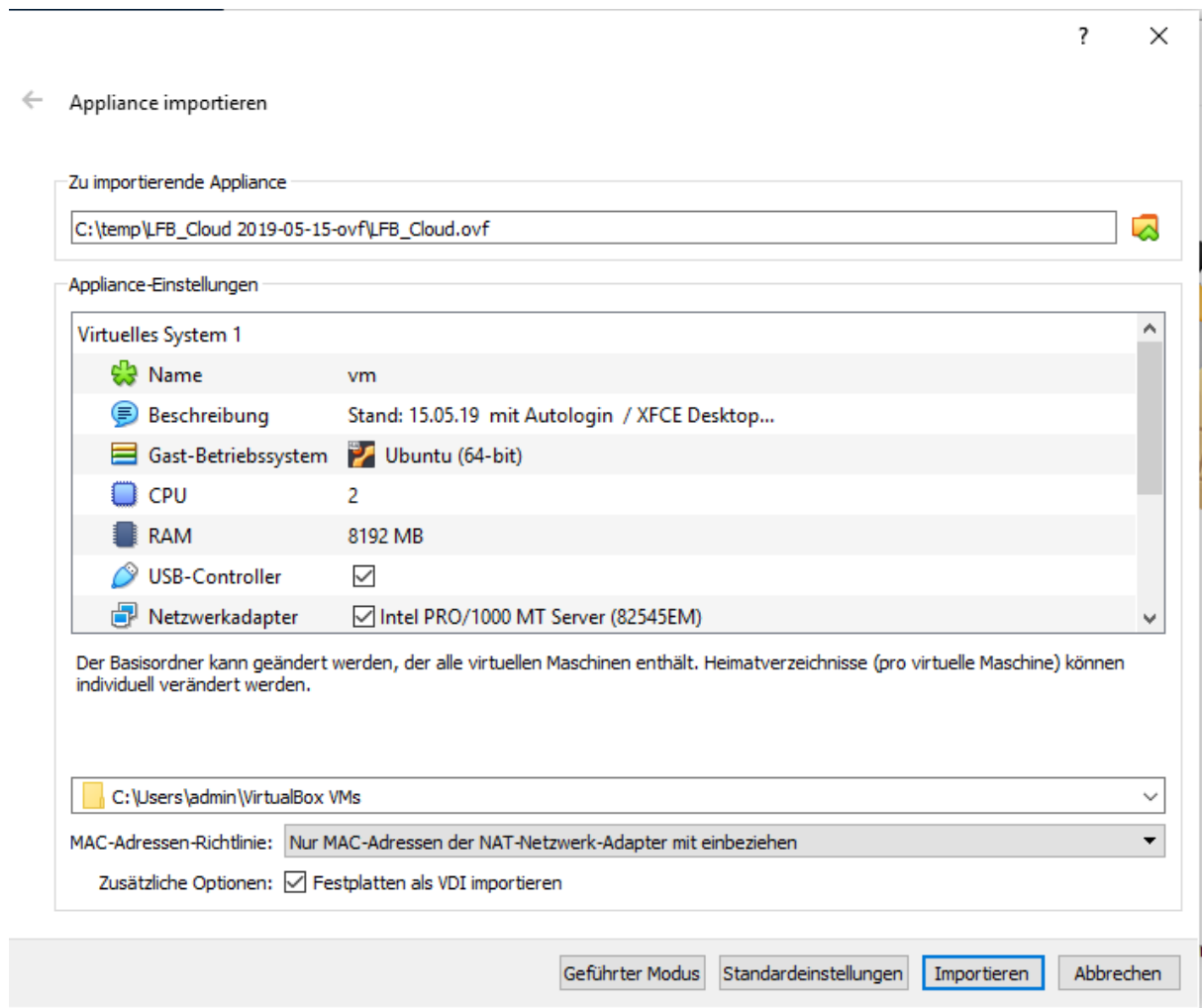


Bild: © 2019 Oracle Corporation

Hier kann der Speicherort angepasst werden.

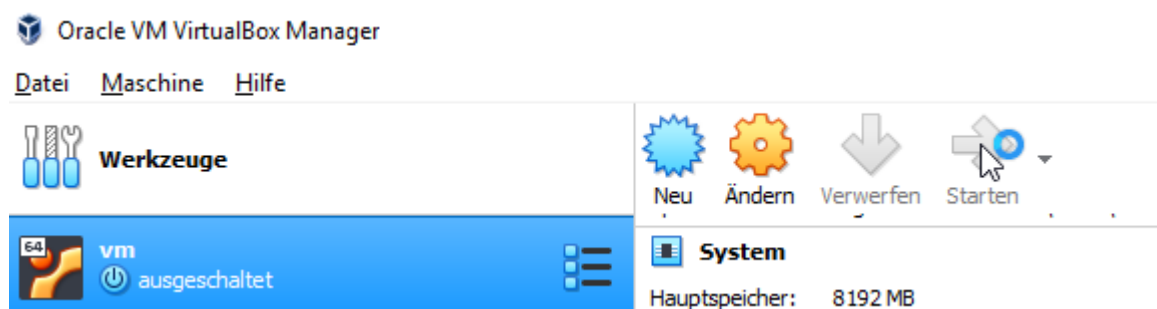
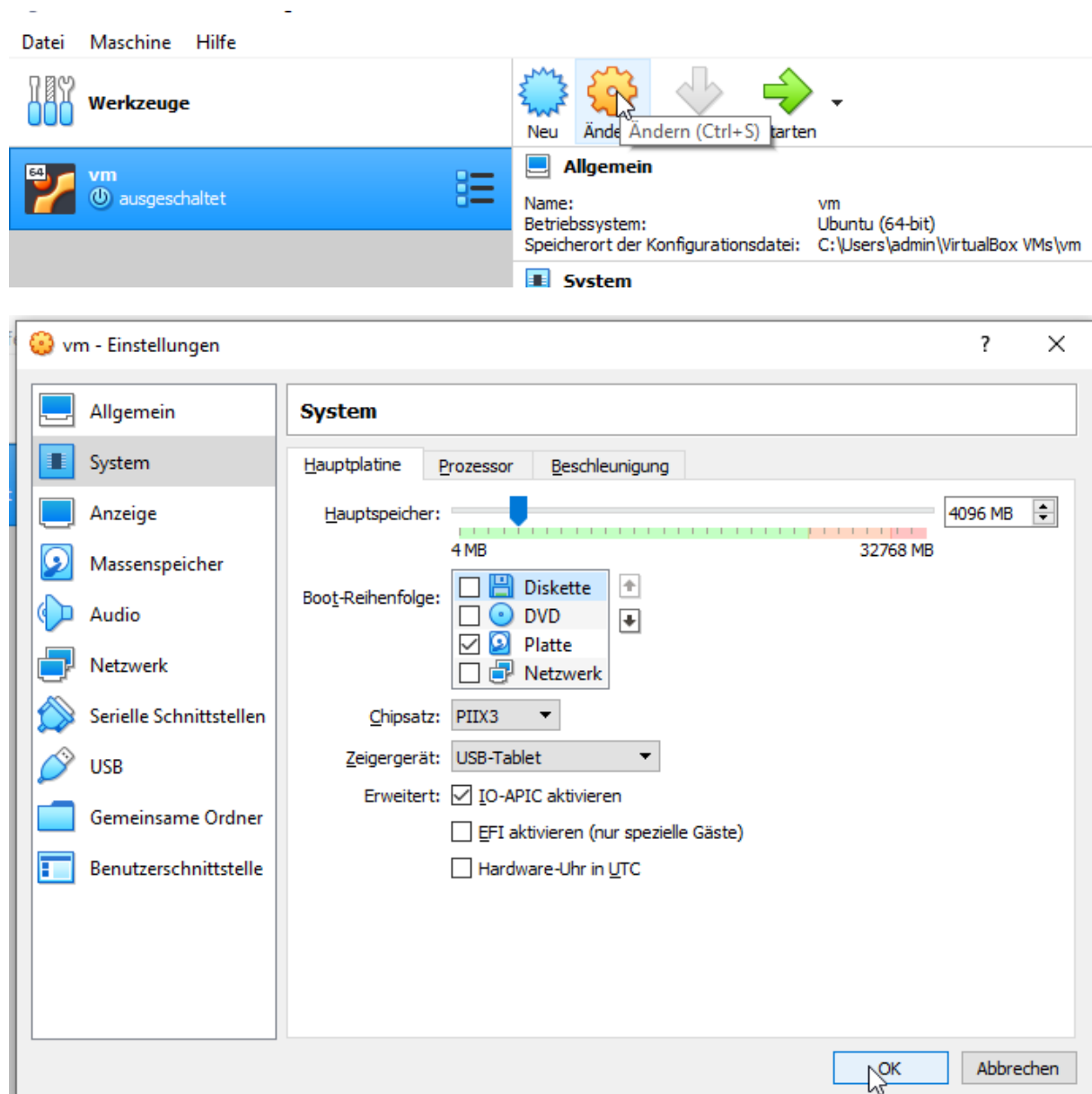


Bild: © 2019 Oracle Corporation

8.2.3. Hauptspeicher mind. 4 GB



8.2.4. VM Fortbildungsumgebung starten

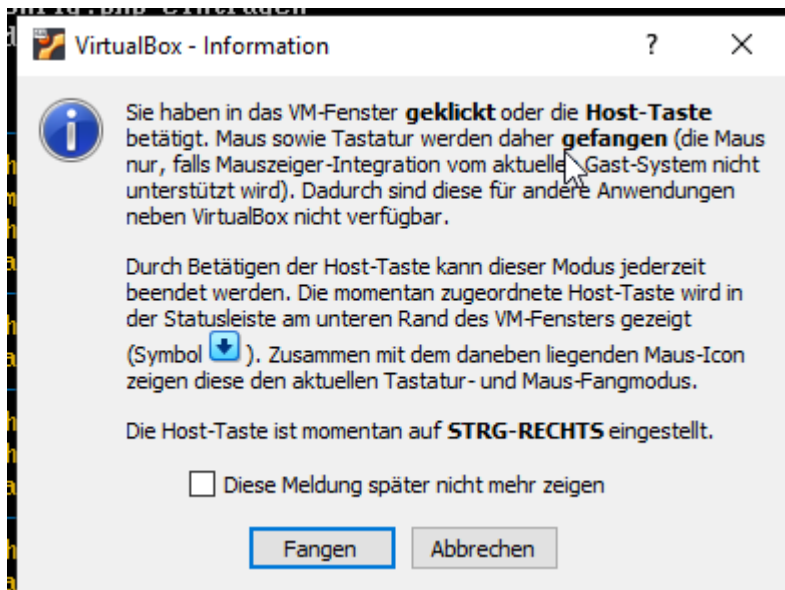


Bild: © 2019 Oracle Corporation

8.2.5. Netzwerkkartenkonfiguration anpassen

In der Datei `/etc/network/interfaces` muss die Bezeichnung der Netzwerkkarte angepasst werden (hier `enp0s17`).

1) Über den Befehl `ifconfig -a` wird die Bezeichnung der Netzwerkkarte angezeigt

```
ens33: flags=4163<UP,BROADCAST,RUNNING,MULTICAST> mtu 1500
    inet 10.1.194.143 netmask 255.255.0.0 broadcast 10.1.255.255
    inet6 fe80::20c:29ff:fe42:688f prefixlen 64 scopeid 0x20<link>
    ether 00:0c:29:42:68:8f txqueuelen 1000 (Ethernet)
    RX packets 5880 bytes 1108030 (1.1 MB)
    RX errors 0 dropped 4 overruns 0 frame 0
    TX packets 36 bytes 4022 (4.0 KB)
    TX errors 0 dropped 0 overruns 0 carrier 0 collisions 0
```

2) Ab Ubuntu 18 steht die Netzwerkkonfiguration im Verzeichnis `/etc/netplan`

```
cloudadmin@lfbcloud:~$ ls /etc/netplan/
50-cloud-init.yaml
cloudadmin@lfbcloud:~$ _
```

3) Bearbeiten der Datei `/etc/netplan/50-cloud-init.yaml`

```
cloudadmin@lfbcloud:~$ sudo nano /etc/netplan/50-cloud-init.yaml
[sudo] password for cloudadmin: _
```

Als Passwort geben Sie bitte **54321** ein

Hier können Sie dann (falls erforderlich) die Netzwerkkartenbezeichnung ändern

```
# This file is generated from information provided by
# the datasource. Changes to it will not persist across an instance.
# To disable cloud-init's network configuration capabilities, write a file
# /etc/cloud/cloud.cfg.d/99-disable-network-config.cfg with the following:
# network: {config: disabled}
network:
  ethernets:
    ens33:
      dhcp4: true
  version: 2
```

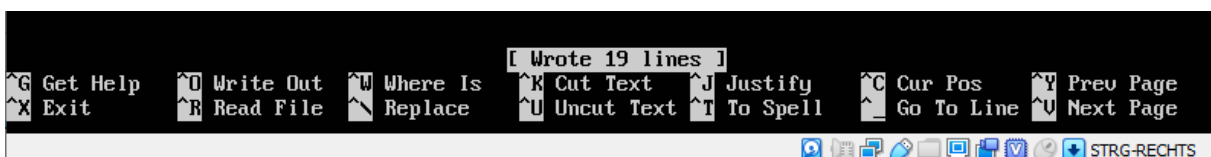
bzw. eine entsprechende feste IP-Adresse eintragen

```
network:
  version: 2
  ethernets:
    ens33:
      dhcp4: no
      dhcp6: no
      addresses: [10.1.1.100/164]
      gateway4: 10.1.1.30
      nameservers:
        addresses: [10.1.1.30]
```

4) Änderungen mit STRG O abspeichern



5) Editor mit STRG X beenden.



6) Änderungen der Netzwerkkonfiguration übernehmen / aktivieren

sudo netplan apply

7) VM herunterfahren

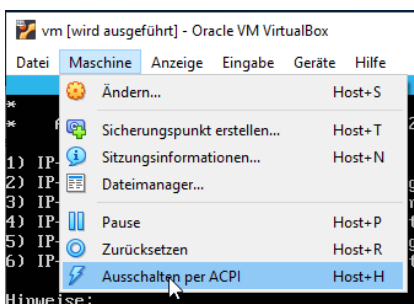


Bild: © 2019 Oracle Corporation

8.2.6. 3. Schritt: Netzwerkeinstellungen anpassen

Über die Einstellung 2 „Host-only“ kann immer auf die VM vom Host aus zugegriffen werden. Die Einstellung 1 „Netzwerkbrücke“ kann gewählt werden, wenn sich der PC in einem paed. Netzwerk befindet.

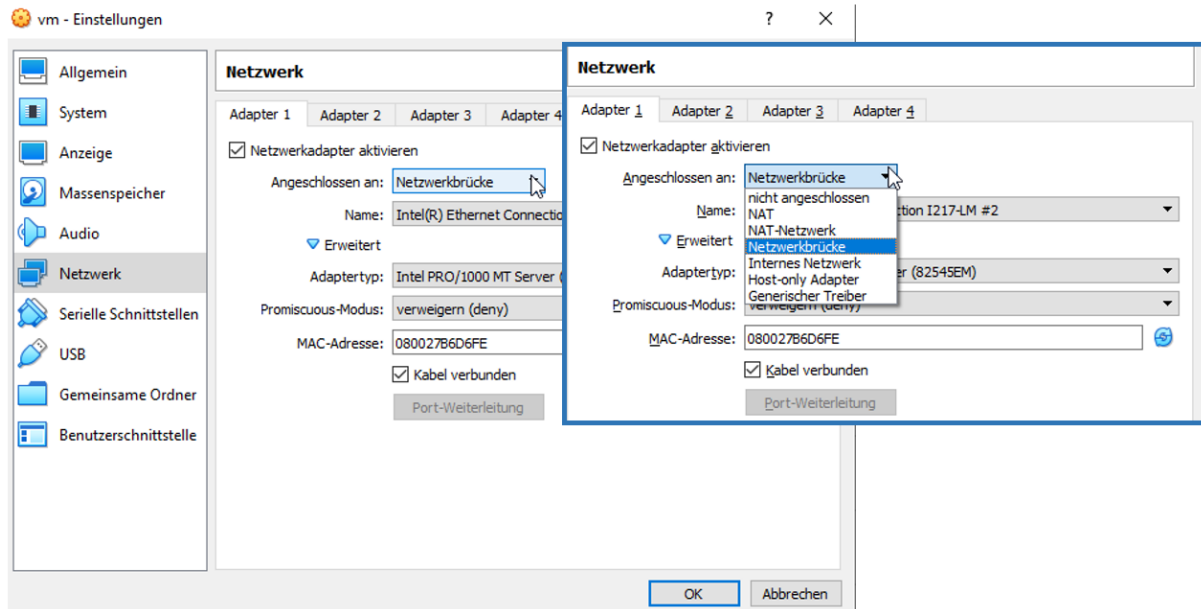



Bild: © 2019 Oracle Corporation

Einstellung	IP-Adresse der virtuellen Fortbildungsumgebung	Voraussetzung	Start von Moodle (siehe Beispiele)
Fall 1: Netzwerk- brücke	Über das päd. Netz erhält die virtuellen Umgebung eine eigene IP- Adresse aus dem päd. Netz.	Der PCs ist in ein päd. Netzwerk eingebunden. Im Netz läuft ein DHCP Server, der für die Zuweisung der IP Adressen zuständig ist.	Der PC ist in der paedML Novell eingebunden und erhält daher eine Adresse aus dem 10er Netz. http://10.1.154.15/moodle
Fall 2: Host-Only	Über den VM Player erhält die virtuellen Umgebung eine eigene IP- Adresse.	Der Computer muss nicht mit einem Netzwerk verbunden sein. (z.B: PC Zuhause, Laptop unterwegs).	http://192.168.100.128/moodle
Fall 3: NAT	Über VirtualBox erhält die virtuellen Umgebung keine eigene IP- Adresse.	 Vom Computer kann nicht auf die Moodle – Umgebung per Browser zugegriffen werden.	